

Damen Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV)

SpVgg Erlangen : Henger SV
Samstag, 15.10.2022, 18:30 Uhr

Großer Jubel beim Henger SV – 7:3 Auswärtserfolg

Im Spiel der Damen Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft der SpVgg Erlangen am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des Henger SV. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Sieg für die Mannschaft brachte Henriette Groha mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Marlene Groha, die in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die SpVgg Erlangen dieses Match mit 2 Ersatzspielerinnen bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Groha / Gebert konnten Elhaus / Krimmer anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gottschaller / Wittgrefe beim letztendlich klaren 0:3 gegen Groha / Burkhardt. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Beim anschließenden 13:11, 11:8, 14:12 gegen Henriette Groha fand Lisa Gottschaller wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Keinen Punkt beisteuern konnte Nora Elhaus im Match gegen Marlene Groha, das 0:3 verloren ging. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Gaby Krimmer gewann indessen ihr Spiel gegen Kornelia Gebert überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:3, 11:8, 14:12. Da gab es nichts zu rütteln. Merle Wittgrefe gegen Selina Burkhardt hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der SpVgg Erlangen und des Henger SV. 2:3 endete das Einzel zwischen Lisa Gottschaller und Marlene Groha aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Ohne Satzgewinn für Nora Elhaus verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Henriette Groha. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Gaby Krimmer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Merle Wittgrefe hatte daraufhin gegen Kornelia Gebert bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Erlangen nun ein Punktekonto von 1:7 Punkten auf, während der Henger SV vor dem nächsten Spiel, das am 22.10.2022 gegen die SpVgg Hausen ansteht, 2:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Erlangen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.10.2022 gegen den TSV 1860 Bad Rodach II.

Statistik:

SpVgg Erlangen

Doppel: Elhaus / Krimmer 0:1, Gottschaller / Wittgrefe 0:1

Einzel: L. Gottschaller 1:1, N. Elhaus 0:2, G. Krimmer 2:0, M. Wittgrefe 0:2

Henger SV

Doppel: Groha / Gebert 1:0, Groha / Burkhardt 1:0
Einzel: M. Groha 2:0, H. Groha 1:1, S. Burkhardt 1:1, K. Gebert 1:1